

Neues kostenloses Angebot vor Ort: Wohnberatung

Wer vordenkt, hat es später leichter.

Zum zweiten Mal hat sich Nachwuchs angekündigt, mehr Platz muss also her, die Vorbereitungen für den Hausbau sind in vollem Gange – so geht es vielen jungen Familien.

Woran man bei der Wohnraumplanung in jungen Jahren eher wenig denkt, ist das Alter oder Lebenslagen, die plötzlich ganz neue Anforderungen an den Wohnraum stellen – denken wir nur an ein eingegipstes Bein. In solchen Fällen können breite Türen und Gänge, eine ebenerdige Dusche im Erdgeschoss, durchdachte Beleuchtung usw. so vieles erleichtern.

„Wer beim Bauen vordenkt, kann bares Geld sparen und weitere Umbaumaßnahmen vermeiden. Um Bürgerinnen und Bürgern bei diesem Thema mehr Unterstützung zu bieten, haben wir die Wohnberatung an den Start gebracht. Sie berät rund um das Thema barrierearmes Bauen und Fördermöglichkeiten – kostenlos und wohnortnah“, so Landrat Thomas Bold.

Zielgruppe ist breit gefächert

Mit der Schaffung der Wohnberatung wurde eine zentrale Forderung aus dem Seniorenpolitischen Gesamtkonzept umgesetzt. Aber das Angebot ist noch breiter aufgestellt, denn die Wohnberatung wendet sich nicht nur an Menschen mit Pflegegrad oder einem Grad der Behinderung, sondern auch an junge Familien und Bauherren.

Die Wohnberatung ist neutral, kostenfrei und zertifiziert durch die Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungsanpassung e.V. Sie berät sowohl vorbeugend als auch im Akutfall und zu möglichen finanziellen Förderungen. Übrigens: Wenn Sie eine Förderung möchten, dürfen Sie mit dem Vorhaben noch nicht begonnen oder es beauftragt haben.

Kostenfreie Sprechstunde vor Ort

Nutzen Sie das neue Angebot: Gemeinsam betrachten wir Ihre Wohnsituation, sprechen über Hindernisse und mögliche Hilfsmittel, die Ihren Wohnalltag komfortabler machen können. Außerdem erhalten Sie Informationen und Beratung über Fördermöglichkeiten. Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter der Tel.: 0971 801 51 50 oder E-Mail: wohnberatung@kg.de

Die kostenfreien Sprechstunden finden vor Ort in verschiedenen Kommunen statt, jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr; alle Orte sind barrierefrei:

- Mi., 17.07.2019: Bad Kissingen, Mehrgenerationenhaus
- Di., 23.07.2019: Hammelburg, Kellereischloss, Kirchgasse 4,

Besprechungszimmer 1

- Do., 01.08.2019: Bad Bocklet, Rathaus 1., OG
- Mi., 11.09.2019: Münnerstadt, Verwaltung Dienstgebäude Stenayer Platz
- Di., 17.09.2019: Bad Brückenau, Georgi-Kurhalle
- Mi., 25.09.2019: Maßbach, Rathaus, Besprechungszimmer EG

Die Wohnraumberatung ist ein Angebot des Regionalmanagements des Landkreises Bad Kissingen. Neben den Sprechtagen sind auch Veranstaltungen für Zielgruppen (z.B. Kommunen, Baufirmen) geplant.



V.l.: Landrat Thomas Bold, Antje Rink (Wohnberatung, Projektmanagerin Demografie), Cordula Kuhlmann (Sachgebietsleiterin Regionalmanagement)
Foto: Lena Pfister/ Lkr. Bad Kissingen